

INHALT

ALLGEMEINES ÜBERS VERERBEN UND VERSCHENKEN

- 12 Was unbedingt zu beachten ist**
- 12 Individuelle Entscheidungssituation
- 16 Aufstellung eines Vermögensverzeichnisses

WENN VERMÖGEN ZU LEBZEITEN ÜBERTRAGEN WERDEN SOLL

- 20 Motive für lebzeitige Vermögensübertragung**
- 20 Vor- und Nachteile lebzeitiger Vermögensübertragung**
- 22 Instrumente zur lebzeitigen Vermögensübertragung**
- 22 Schenkung
- 28 Rückforderung der Schenkung durch das Sozialamt
- 29 Sonstige Zuwendungsformen
- 34 Nutzungsvorbehalte als Gegenleistung
- 37 Gegenleistung in Form von Rentenzahlungen und Pflegeverpflichtungen
- 42 Erb- und Pflichtteilsverzicht als Gegenleistung
- 44 Abfindungs- und Ausgleichszahlungen als Gegenleistung
- 45 Übernahme von Schulden und Grundpfandrechten als Gegenleistung
- 45 Vorbehalt von Rückforderungsansprüchen
- 46 Erb- und pflichtteilsrechtliche Konsequenzen
- 49 Steuerliche Konsequenzen

WENN VERMÖGEN IM WEGE DER GESETZLICHEN ERBfolge ÜBERTRAGEN WERDEN SOLL

- 52 Gesetzliche Erbfolge mit Überraschungseffekt**
- 53 Grundsätze des gesetzlichen Erbrechts**
- 57 Gesetzliches Erbrecht ehelicher Kinder**

- 58 **Gesetzliches Erbrecht nichtehelicher Kinder**
 - 59 **Gesetzliches Erbrecht adoptierter Kinder**
 - 60 **Gesetzliches Erbrecht der Eltern und Geschwister**
 - 61 **Gesetzliches Erbrecht von Erben der dritten Ordnung**
 - 62 **Gesetzliches Erbrecht der Urgroßeltern und entfernteren Verwandten**
 - 62 **Gesetzliches Erbrecht des überlebenden Ehegatten**
 - 64 Gesetzliches Erbrecht des Ehegatten in Zugewinnngemeinschaft
 - 66 Gesetzliches Erbrecht des Ehegatten bei Gütertrennung
 - 68 Anspruch des Ehegatten auf den „Voraus“
 - 70 **Gesetzliches Erbrecht des überlebenden gleichgeschlechtlichen Lebenspartners**
-

WENN DAS VERMÖGEN DURCH EIN TESTAMENT ODER EINEN ERBVERTRAG ÜBERTRAGEN WERDEN SOLL

- 74 **Verfügungen von Todes wegen**
- 75 **Testierfreiheit**
- 78 **Testier- und Geschäftsfähigkeit**
- 80 **Eigenhändiges Testament**
- 80 Form
- 83 Testamentsänderungen
- 84 Testamentsaufbewahrung
- 85 Testamentswiderruf
- 87 **Notarielles Testament**
- 88 Testamentserrichtung durch mündliche Erklärung
- 89 Testamentserrichtung durch Übergabe einer Schrift
- 90 Amtliche Verwahrung des notariellen Testaments
- 90 Kosten des notariellen Testaments
- 91 Widerruf
- 92 **Gemeinschaftliches Testament der Ehegatten**
- 93 Gültige Ehe
- 94 Inhalt
- 96 Form
- 98 Aufbewahrung
- 99 Widerruf

100	Ehegattentestament als Einzel- oder gemeinschaftliches Testament?
101	Berliner Testament
101	Inhalt
103	Pflichtteils klauseln
106	Wiederverheiratklauseln
108	Anfechtungsverzicht
109	Erbvertrag
110	Voraussetzungen
110	Inhalt und Bindung
113	Verfügungen von Ehegatten: Gemeinschaftliches Testament oder Erbvertrag?
114	Form
115	Freie Verfügbarkeit zu Lebzeiten
117	Aufhebung
118	Rücktritt
121	Anfechtung

WELCHE ERBRECHTLICHEN ANORDNUNGEN GETROFFEN WERDEN KÖNNEN

126	Erbeinsetzung
130	Einsetzung eines Ersatzerben
133	Enterbung
134	Vor- und Nacherbfolge
135	Vor- und Nachteile
138	Anordnung der Vor- und Nacherbfolge
141	Rechtliche Stellung des Vorerben
143	Rechtliche Stellung des Nacherben
145	Vermächtnis
146	Erbrechtliche Gestaltungsmöglichkeiten
147	Inhalt
154	Unwirksames Vermächtnis
154	Vermächtnisnehmer
155	Beschwerter
156	Anfall und Fälligkeit
157	Sicherung des Vermächtnisanspruchs
158	Erbschaftsteuerliche Behandlung

158	Auflage
159	Inhalt
161	Beschwerter
161	Vollziehungsberechtigter
162	Unwirksame Auflage
162	Unmögliche Vollziehung der Auflage
162	Erbschaftsteuerliche Behandlung
163	Testamentsvollstreckung
164	Anordnung
165	Umfang
166	Aufgaben
167	Vergütung des Testamentsvollstreckers
169	Anordnungen für die Auseinandersetzung der Erbengemeinschaft
169	Teilungsanordnung und Vorausvermächtnis
171	Teilungsverbot

WARUM BEI DER NACHLASSPLANUNG PFLICHTTEILS- ANSPRÜCHE ZU BERÜCKSICHTIGEN SIND

174	Grundsätzliches zum Pflichtteilsrecht
174	Pflichtteilsberechtigte Personen
175	Anspruch auf den Pflichtteil
177	Höhe des Pflichtteils
177	Ermittlung der Pflichtteilsquote
179	Ermittlung des Nachlasswerts
181	Restpflichtteil
181	Pflichtteil bei Anrechnung von Zuwendungen zu Lebzeiten
182	Pflichtteilsergänzung bei Schenkungen des Erblassers
183	Schenkung
184	Berechnung
185	Berechtigter und Verpflichteter
186	Vermeidung und Beschränkung von Pflichtteilsansprüchen
186	Entziehung des Pflichtteils
188	Pflichtteilsverzicht
189	Beschränkung des Pflichtteils in guter Absicht

WELCHE ERBSCHAFT- UND SCHENKUNGSTEUER- LICHEN GESICHTSPUNKTE ZU BEACHTEN SIND

194	Steuerpflichtige Zuwendungen
194	Zuwendungen von Todes wegen
196	Zuwendungen unter Lebenden
196	Steuerfreie Zuwendungen
198	Bewertung des Vermögens
201	Abzug von Nachlassverbindlichkeiten
202	Berechnung der Steuer
203	Steuerklassen
204	Allgemeine Freibeträge
206	Besondere Versorgungsfreibeträge
207	Steuersätze
208	Persönliche Steuerpflicht
208	Entstehung und Fälligkeit
209	Individuelle steuerliche Gestaltungsmöglichkeiten
210	Persönlicher Lebensbereich
211	Vermögensübertragung zu Lebzeiten
214	Erbrechtliche Gestaltungen

WIE ÜBER VERMÖGEN IN INDIVIDUELLEN LEBENSITUATIONEN VERFÜGT WERDEN KANN

218	Vermögensübertragung auf den Ehegatten
220	Gemeinschaftliches Testament ohne Einsetzung von Schlusserben
220	Berliner Testament
222	Vor- und Nacherbfolge
224	Zuwendung eines Vermächtnisses
226	Verfügungen getrennt lebender Eheleute
227	Verfügungen geschiedener Eheleute
229	Vermögensübertragung auf Kinder
229	Vermögensübertragung auf erwachsene Kinder
232	Vermögensübertragung auf minderjährige Kinder
233	Vermögensübertragung auf nichteheliche oder adoptierte Kinder
235	Vermögensübertragung auf behinderte oder pflegebedürftige Kinder

238	Vermögensübertragung in der Patchworkfamilie
239	Gesetzliche Erbfolge
240	Abweichende testamentarische Verfügungen
241	Vermögensübertragung auf den nichtehelichen Lebenspartner
242	Schenkungen zu Lebzeiten
243	Versorgung durch eine Lebensversicherung
243	Erbrechtliche Versorgung
246	Vermögensübertragung auf verschuldete Personen
248	Verfügungen einer alleinstehenden Person
249	Testamentarische Gestaltung für die Versorgung von Tieren
249	Wem das Tier nach dem Erbfall gehört
250	Tier kann nicht als Erbe eingesetzt werden
250	Sicherstellung der Versorgung des Tieres durch testamentarische Verfügungen
253	Stichwortverzeichnis
256	Impressum